

Interview zu „Steril Air“ Produkten

Praxisinhaber: Herr Kroll würden Sie mir erläutern weshalb Ihre UV-C Geräte deutlich größer sind, als vergleichbare Produkte, welche man im Internet findet? Diese lassen sich bequem auf den Schreibtisch stellen und müssen nicht erst an der Wand installiert werden.

Hr. Kroll: Bei der Funktionsweise von UV-C Entkeimungsgeräten gilt es folgende Punkte zu beachten. Die Leistung der UV-C Strahler nimmt mit der Dauer des Gebrauchs ab. Eine einhundertprozentige Leistung kann nur kurzzeitig erreicht werden. Um zu garantieren, dass über die komplette Lebensdauer der Röhre, die Luft mit genug UV-C Strahlung bestrahlt wird, benötigt man eine gewisse Länge der Röhre. In den von uns vertriebenen Geräten benötigt man eine Länge von 80 cm, um die durchschnittliche Lebensdauer von 1,5 Jahren mit den Grenzwerten der Strahlung zu 99,7% zu erfüllen. Produkte, welche diese bestrahlte Strecke nicht aufweisen, können keine effiziente Entkeimung auf Dauer garantieren.

Praxisinhaber: Welche Rolle spielt die Größe meines Raums?
Wieso reicht es nicht, das Fenster zu öffnen, um Viren und Keime aus meinen Räumlichkeiten zu entfernen?

Hr. Kroll: Unser Produkt hat einen Luftdurchsatz von 140 cm³ pro Stunde. Um das Risiko für die Ansteckung durch die gefährlichen Glockenbildung von Viren zu minimieren, kalkuliert man mit einem Faktor von 1,5. Somit kann ein Gerät einen Raum mit ca. 95 cm³ problemlos versorgen. (1,5-fache Umwälzung = 210m³/h)

Grundsätzlich hilft Lüften gegen Aerosole. Um effizient zu Lüften sollte jedoch immer eine Luftzirkulation vorhanden sein und dies ist nur bei mehreren Fenstern und einem Durchzug möglich.

Praxisinhaber: Bei Recherchen zu UV-C Strahlung ist mir die Schädlichkeit der Strahlung aufgefallen, falls sie direkt auf einen Organismus trifft. Wie schädlich ist die Strahlung für den Menschen. Kann ich das Gerät mit gutem Gewissen in meinen Räumlichkeiten anbringen.

Hr. Kroll: Die Wirkung, welche die UV-C Strahlung auf Organismen hat, ist der Grund, weshalb sie so nützlich bei der Bekämpfung der Keime, Viren, Bakterien und Pilze ist. Die Strahlung verändert, vereinfacht formuliert, die Struktur im Zellkern dieser Mikroorganismen. Dies führt dazu, dass sie sich nicht reproduzieren können und schließlich absterben.

Ja, die Strahlung ist auch für den Menschen schädlich. Findet eine direkte Bestrahlung über einen längeren Zeitraum statt, kann es auf der Haut zu Erythemen (Sonnenbrand) kommen. Auch die Exposition der Augen kann bei direktem Kontakt schädlich sein.

Unser Produkt wurde speziell für Räumlichkeiten entwickelt, in denen sich durchgehend Personen aufhalten. Durch die spezielle von Wissenschaftlern und Ingenieuren entwickelte Verkleidung ist ein Austreten der Strahlung aus dem Gerät nicht möglich. Somit kann kein direkter Kontakt zustande kommen.

Praxisinhaber: Die Luft, welche aus dem Gerät wieder entweicht, enthält somit keine Spuren von UV-C Strahlung?

Hr. Kroll: Nein, Luft, welche Keime und Viren enthalten kann, strömt in das Gerät hinein und kommt auf der anderen Seite zu 99,7 % (Covid-19 99,98 %) entkeimt wieder heraus. UV-C Strahlung hinterlässt keine Rückstände sowohl im Wasser als auch in der Luft.

Interview zu „Steril Air“ Produkten

Praxisinhaber: Existieren auch Geräte, die keimfreies Wasser garantieren können?

Hr. Kroll: Ja, diese gibt es ebenfalls bei uns im Angebot. Dieselbe Technik, welche für die Sterilisation der Luft angewendet wird, kann auch auf die Anwendung im Wasser adaptiert werden. So bieten wir Ihnen Edelstahl- Durchflussgeräte, welche in der Hauptwasserleitung installiert werden und in Ihren kompletten Räumlichkeiten für keimfreies Nutz- und Trinkwasser sorgen. Eine Überwachungselektronik steuert im Falle eines Leistungsabfalls oder Defekts der Röhre den Wasserdurchfluss. So ist ausgeschlossen, dass eine weitere Nutzung ohne Entkeimung stattfinden kann. Nur durch einen manuellen Eingriff ist der Wasserkreislauf wiederherzustellen.

Praxisinhaber: Schützt ein „Steril Air“ Gerät mich und meine Kunden vor jeglicher Ansteckungsgefahr?

Hr. Kroll: Nein, solche Geräte existieren leider nicht. Die Ansteckung von Infizierten auf nicht infizierte Personen kann via Tröpfcheninfektion stattfinden. Diese sind, wenn überhaupt, lediglich mit zertifizierten Masken einzudämmen.

Die zweite Art und Weise der Ansteckung findet über sogenannte Aerosole statt. Die ansteckenden Partikel befinden sich in der Luft und bleiben aufgrund ihres geringen Gewichts für einen längeren Zeitraum in einem Schwebезustand. Befindet man sich nun in einem Raum mit einem Infizierten, der in seine Maske hustet, ist die Wahrscheinlichkeit gegeben, dass diese Partikel in die Luft entweichen, sich im Raum verteilen und von umstehenden Personen eingeatmet werden. Dies kann zu einer Ansteckung führen.

Unser Produkt sorgt durch ständige Zirkulation der Luft dafür, dass durch die Verteilung der Aerosole eine Glockenbildung verhindert wird, wodurch die Ansteckungsgefahr durch Aerosole enorm reduziert wird.

https://zdfheute-stories-scroll.zdf.de/aerosole-klassenzimmer-corona/?utm_source=pocket-newtab-global-de-DE

Bitte den Link zur Veranschaulichung der Aerosolentwicklung nutzen.

Praxisinhaber: Die Investition in eines Ihrer Geräte ist aktuell sinnvoll. Was wird daraus, wenn in ein oder zwei Jahren die Covid-19 Thematiken nicht mehr präsent sind?

Hr. Kroll: Selbstverständlich ist eine Anschaffung aus aktuellem Anlass sinnvoll. Die Bevölkerung wird mehr und mehr für dieses Thema sensibilisiert, dies bedeutet auch in Zukunft eine Nachfrage nach Geräten dieser Art. Die Abtötung von Corona Viren ist nur ein kleiner Teil des Spektrums was „Steril Air“ Geräte leisten können.

Die genutzte Technik ist altbewährt und wird von „Steril Air“ seit 8 Jahrzehnten verwendet, um industrielle Entkeimung durchzuführen. Die Erreger jährlicher viraler Grippewellen können dadurch genauso gut eingedämmt werden, wie typische Kinderkrankheiten, wie Windpocken, Masern oder Röteln. Auch bei bakteriell verbreiteten Infektionskrankheiten, wie Tuberkulose, Keuchhusten, Scharlach oder Harnwegsinfekte hilft UV-C Strahlung. Einige Infektionen, wie Durchfallerkrankungen oder eine Lungenentzündung können sowohl durch Viren als auch durch Bakterien ausgelöst werden.

Interview zu „Steril Air“ Produkten

Praxisinhaber: Welche Kosten erwarten mich, wenn ich mich für ein „Steril Air“ Gerät von ZMV TEQ entscheide.

Hr. Kroll: Zur Kostenberechnung sind einige Faktoren zu berücksichtigen.

Wie stellt sich die räumliche Struktur dar?

Welche Klima- und Heizsituationen sind vorhanden?

Ist die Raumaufteilung verwinkelt oder geradlinig? Usw.

Sie sehen, es ist nicht mit einem Tischgerät getan. Unsere Fachberater sind für die Bewertungen ausgebildet und verfügen über das Wissen, Sie ordnungsgemäß zu beraten.

Aus dieser Auswertung gestalten wir ein individuelles Angebot für Sie und Ihre Praxis.